

STATION 1 Perforiertes Ulkus

Aufgabe 1:

Erheben Sie eine möglichst präzise, symptombezogene Anamnese!

- **Schmerz:** Charakter, Lokalisation, Dauer, Intensität, Beginn, Nahrungsabhängigkeit (1 Pkt.)
- Übelkeit, Erbrechen, Bluterbrechen (1 Pkt.)
- **Stuhlanamnese:** Stuhlnormregelmäßigkeiten, Durchfälle, Verstopfung, Schleim- und/oder Blutauflagerungen, Teerstuhl (1 Pkt.)
- frühere Beschwerden, früheres Ulkusleiden, frühere Operationen (1 Pkt.)
- **Risikofaktoren:** Alkohol, Rauchen, nichtsteroidale Antiphlogistika, Marcumar, Steroide (1 Pkt.)

Punkte
(max. 5)

Tip: Es handelt sich hier um eine Notfallsituation mit einem schwierigen Patienten, der starke Schmerzen hat. Es ist also entscheidend, mit wenigen gezielten Fragen viele Informationen zu erhalten.

Aufgabe 2:

Nennen Sie die wichtigsten Differenzialdiagnosen unter Berücksichtigung der ausgeprägten Schmerzsymptomatik des Patienten!

- perforiertes Ulcus ventriculi oder duodeni (wahrscheinlichste Differenzialdiagnose aufgrund der Symptomatik mit Nüchternschmerz, plötzlicher Schmerzzunahme und schmerzfreiem Intervall) (1 Pkt.)
- penetrierendes Ulcus duodeni (1 Pkt.)
- akute Pankreatitis (1 Pkt.)
- Gallenkolik (1 Pkt.)
- Herzinfarkt (1 Pkt.)

Punkte
(max. 5)

Aufgabe 3:

Welche Diagnostik würden Sie bei dem Patienten veranlassen? Beschreiben Sie die Befunde der Bildgebung (Abb. 1.1)!

diagnostische Überlegungen:

- Abdomenleeraufnahme im Stehen oder in Linksseitenlage (Laterographie) (1 Pkt.)

Zusatzinformation: Veranlasst der Studierende keine Abdomenleeraufnahme, werden ihm die Röntgenbilder dennoch vorgelegt - allerdings wird 1 Punkt für diese Aufgabe abgezogen.

Befundbeschreibung:

- Beurteilung der Aufnahme im Stehen: Zwerchfell, Darmluft, freie Luft (2 Pkt.)
- Beurteilung der Aufnahme in Linksseitenlage: Beckenkamm, Darmluft, freie Luft (2 Pkt.)

Punkte
(max. 5)

Cave: Hier liegt eine der wenigen Situationen vor, in der eine Abdomenleeraufnahme im Stehen oder in Linksseitenlage als einzige diagnostische Maßnahme Sinn hat. Eine Abdomenleeraufnahme kann nur 2 Fragen beantworten: 1. Freie Luft bei Perforation, 2. Spiegelbildung bei Ileus. Es ist wichtig, diese Indikationen zu kennen und diese Diagnostik nicht undifferenziert einzusetzen.

Aufgabe 4:

Wenden Sie sich wieder dem Patienten zu und erklären Sie ihm, wie Sie in der aktuellen Situation vorgehen werden!

Patientenmanagement:

- Erläuterung, dass es sich wahrscheinlich um ein perforiertes Ulkus handelt (2 Pkt.)
- Aufgrund des geschilderten Untersuchungsbefundes und des Röntgenbildes ist eine sofortige Operation ohne weitere Diagnostik erforderlich. (3 Pkt.)

Punkte
(max. 5)

Cave: Entscheidend ist hier, dass der Nachweis freier Luft eine absolute Operationsindikation darstellt und man keine weitere Diagnostik für diese Indikation braucht.

Aufgabe 5:**Gesprächsführung und Beziehungsaufbau****kommunikative Kompetenz (globale Bewertung):**

- Der Student stellt sich vor und nennt seine Funktion.
- angemessener Beziehungsaufbau zum Patienten
- Der Student lässt den Patienten frei sprechen, stellt aber auch gerade in der Notfallsituation gezielte, geschlossene Fragen.
- strukturierte Gesprächsführung
- Der Student drückt sich dem Patienten gegenüber verständlich aus.
- Der Student zeigt Empathie bzgl. der starken Schmerzen des Patienten und stellt ein Schmerzmittel nach der körperlichen Untersuchung in Aussicht.

Punkte
(max. 5)

Tipp: Wenn ein Patient starke Schmerzen hat, man ihn aber zunächst untersuchen muss, bevor man Schmerzmittel verabreichen kann, ist es sinnvoll, das anzusprechen und dem Patienten nach der Klärung einiger Fragen und des Untersuchungsbefundes ein Schmerzmittel in Aussicht zu stellen.

Gesamtpunktzahl (max. 25 Punkte)

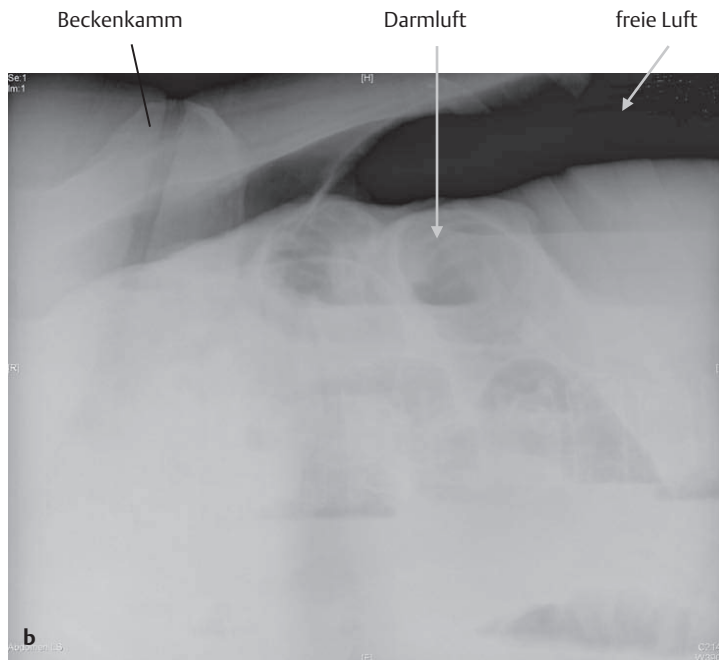
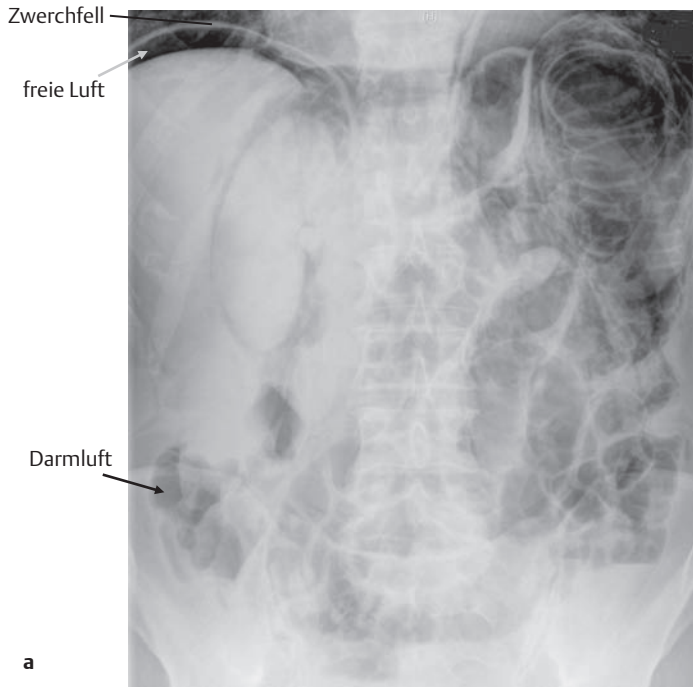


Abb. 1.1 Abdomenleeraufnahme: Perforiertes Ulkus. **a** stehend, **b** in Linksseitenlage.